

SOS Prozess – Systemische Organisations- simulation

Der Change-Stresstest für die neue Organisation

Erfahren Sie mit SOS-Prozess an nur einem Tag, wie Ihr neu designer Prozess in der Praxis wirklich funktionieren wird.

Bewusst geplante Prozesseinführungen bzw. -veränderungen werden oft am Schreibtisch, nach allen Regeln der Kunst, entworfen. Alles sieht gut aus – theoretisch jedenfalls. Trotzdem scheitert die Umsetzung in die Praxis, weil die Komplexität zu hoch ist, die alten Gewohnheiten zu mächtig sind oder heftige Rüttelstrecken die Beteiligten dazu veranlassen, auf alte Pfade zurückzukehren. Häufig werden dabei viel Zeit, Geld und Motivation verbrannt und bei Misserfolg wird ein nächster Anlauf umso schwieriger.

Mit **SOS-Prozess – der Systemischen Organisations-simulation** bieten wir Ihnen die innovative Möglichkeit, die Zukunft in der Gegenwart sichtbar zu machen und sie dadurch besser abschätzen zu können. Der zukünftige Prozess wird einem echten Stresstest unterzogen, Stolpersteine werden antizipiert und konkrete Modifikationen daraus abgeleitet.

Dafür spielen – nach sorgfältiger gemeinsamer Vorbereitung durch interne Stakeholder und Berater – alle wesentlichen Akteure in einem Raum einen entscheidenden neuen Prozess durch. Am Tag der Simulation erleben die Beteiligten hautnah was es bedeutet, den Prozess auf gewollte Art und Weise ablaufen zu lassen, wie sich ihre Rolle dabei verändert und was passiert, wenn Abweichungen vom Gewollten auftreten. Instruierte (interne) Beobachter, die Akteure selbst, ihr eigenes Management und erfahrene Berater werten die Simulation auf unterschiedlichen Ebenen aus:



- **Auf der Ebene Führung/ Management:** Gibt es Entscheidungslücken oder Kompetenzprobleme zwischen Linie und Prozess?
- **Auf der fachlichen Ebene/ Projektebene:** Wurden alle relevanten Faktoren bei der Modellierung der neuen Soll-Prozesse beachtet? Wie lange dauern die einzelnen Prozessschritte in der Realität und kann das angestrebte Qualitätsziel erreicht werden?
- **Auf der Ebene organisationaler Kommunikationsmuster:** Wie »tickt« unsere Organisation eigentlich und wie wirken sich bisherige Kommunikationspfade auf die geplanten Veränderungen aus? Wie wird sich die Arbeitsbelastung der jeweiligen Rolleninhaber entwickeln?

Im Ergebnis erzeugt jede Simulation einen Reality Check 2.0 mit gleichermaßen hoher Inhalts- und Erlebnisqualität. Durch die mehrdimensionale Beobachtung entsteht organisationales Lernen im besten Sinne. Die konkreten Hinweise zur erfolgreichen Einführung der neuen Prozesse werden wahrnehmbar und dadurch sofort umsetzungsrelevant.

SOS-Prozess – die Systemische Organisationssimulation erhöht die Steuerungskompetenz aller Beteiligten und trägt wesentlich dazu bei, dass die gewollten Wege in der Organisationsveränderung auch wirklich gegangen werden können.

Dauer der Prozesssimulation (4-6h)

Wer ist an der Simulation beteiligt?

Künftige Prozessbeteiligte
als Rollenspieler oder Beobachter

Vertreter der Schnittstellen
Schnittstellen zu anderen Prozessen
oder Aufgabenfeldern

Beobachter
quer durch die Organisation, müssen
keine direkten Stakeholder sein

Kunden- /Lieferantenvertreter
bzw. Personen, die deren Perspektive
einnehmen können

Vertreter des Managements
Wahrnehmung der Führungsperspektive

osb als Sparringpartner und
Moderatoren der Simulation und
des Auswertungsprozesses



Vorbereitung

Rollen und Verantwortlichkeiten
schärfen, herausfordernde
Geschäftsvorfälle ausarbeiten

**osb international
Consulting AG**
Chausseestraße 128/129
10115 Berlin
Germany
international@osb-i.com

**osb Wien
Consulting GmbH**
Volksgartenstraße 3/1. DG
1010 Wien
Austria

T +43 1 526 08 13 0
F +43 1 526 08 13 19
wien@osb-i.com

osb Tübingen GmbH
Karlstraße 2
72072 Tübingen
Germany

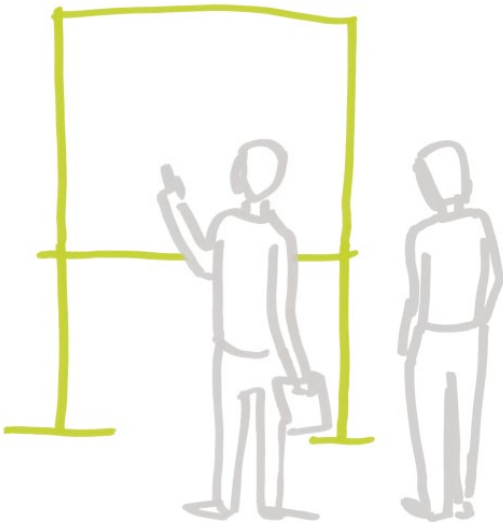
T +49 7071 55 22 01
F +49 7071 55 22 05
tuebingen@osb-i.com

osb Hamburg GmbH
Ballindamm 13
20095 Hamburg
Germany

T +49 40 33 93 33
F +49 40 33 91 90
hamburg@osb-i.com

osb Berlin GmbH
Oranienburger Straße 90
10178 Berlin
Germany

T +49 30 51 30 73 74
F +49 30 51 30 73 78
berlin@osb-i.com



**Wien
Tübingen
Hamburg
Berlin**

www.osb-i.com